

SEPA-Modul



Warum ist SEPA wichtig?

Der Begriff *Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum*, auf Englisch *Single Euro Payments Area* (SEPA), bezeichnet im Bankwesen das Projekt eines europaweit einheitlichen Zahlungsraums für Transaktionen in Euro. In diesem Zahlungsraum sollen für Kunden keine Unterschiede mehr zwischen nationalen und grenzüberschreitenden Zahlungen erkennbar sein. Für die Lastschrift gilt ab dem **1.2.2014** nicht mehr das deutsche Einzugsermächtigungsverfahren, sondern das in dem 'SEPA Direct Debit Scheme Rulebook' des European Payments Council (EPC) festgelegte Verfahren (Wikipedia).

Unterstützung von SEPA durch *CodX PostOffice*



Für *CodX PostOffice* ist der Bereich *SEPA Direct Debit* (SEPA-SDD; früher Einzugsermächtigungsverfahren) relevant. Alle übrigen Prozesse und Funktionen von SEPA werden von *CodX PostOffice* nicht benötigt und nicht unterstützt.

Das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* enthält alle Funktionen, damit SEPA-SDD im Rahmen der Mandatsverwaltung, Rechnungsstellung und FIBU-Export verarbeitet werden kann. Die Zahlungsabwicklung mit dem Bankinstitut selber wird in jedem Fall durch ein Drittsystem (FIBU) durchgeführt.

SEPA-Funktionen in *CodX PostOffice*

Das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* beinhaltet die nachfolgenden Funktionen:

Mandatsverwaltung

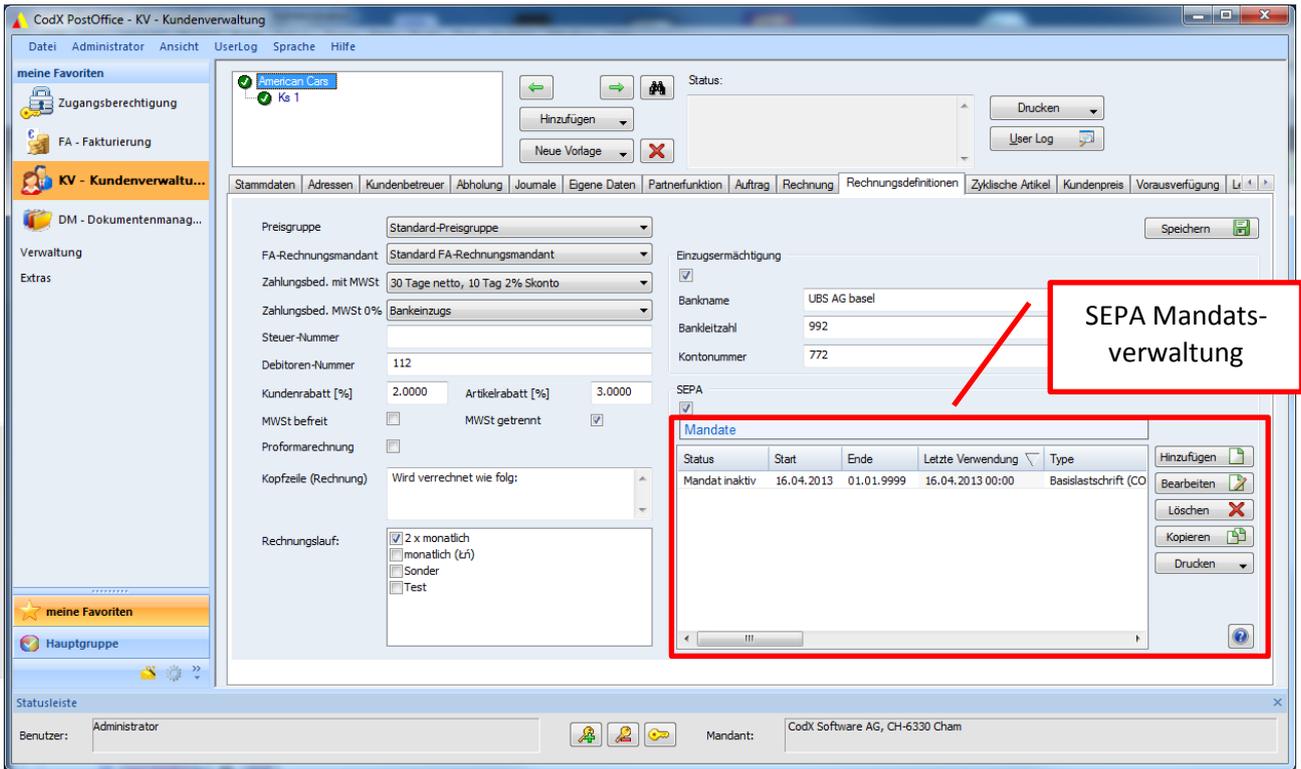
Damit eine Lastschrift durch SEPA-SDD erfolgen kann, muss vorgängig ein Mandat (Vertrag) mit dem Debitor geschlossen werden.

Die Mandate werden in der Mandatsverwaltung von *CodX PostOffice* erfasst und verwaltet. Diese Verwaltung erfolgt im Modul KV-Kundenverwaltung unter dem Reiter 'Rechnungsdefinitionen'. Hier können pro Kunde mehrere Mandate hinterlegt werden. Die Verwaltung der Mandate kann durch entsprechende Benutzerrechte geschützt werden.

Alternativ können die Mandate auch von einem Drittsystem einmalig oder zyklisch importiert werden. Dabei werden alle relevanten Mandatsdaten vom Drittsystem übernommen. Die Spezifikation der Schnittstelle ist auf Anfrage erhältlich.

Vorteile

- ✓ Ab 1.2.2014
Ohne SEPA kein Geld!
- ✓ Einfache Verwaltung von SEPA-Mandaten
- ✓ SEPA-taugliche Rechnung
- ✓ Rechnung kann als Pre-Notification genutzt werden
- ✓ Automatische Kontrolle der Fristen und Gültigkeit von Mandaten
- ✓ Standard-FIBU-Export SEPA-tauglich
- ✓ Standard-FIBU-Export kann viele kundenspezifische Exporte ersetzen!
- ✓ Import und Export von Mandaten für Anbindung an externe Mandatsverwaltung



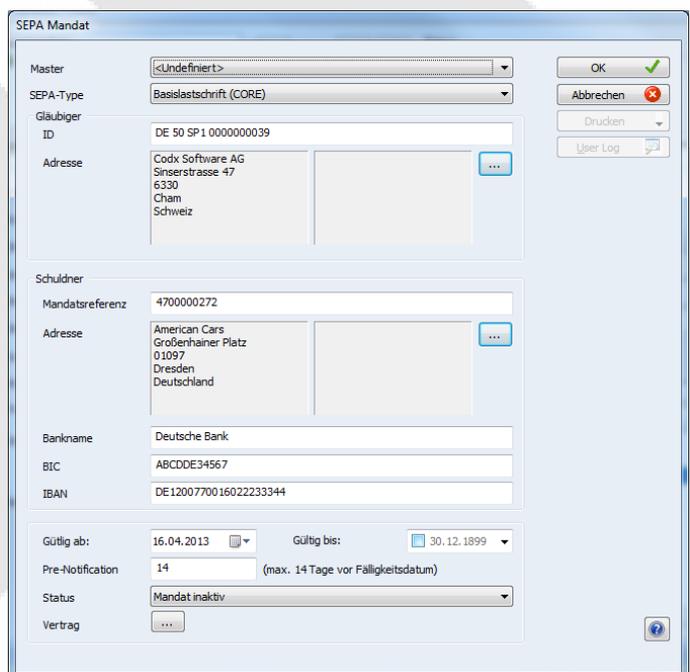
Mandate

Ein Mandat in *CodX PostOffice* ist ein Datensatz, welcher zum entsprechenden Kunden gespeichert wird und die Daten des Vertrags enthält. Das Mandat enthält folgende Daten: Art des Mandats (Core / B2B / COR1), IBAN, BIC, Konto-Inhaber inkl. Adresse, Mandatsreferenz (standardmässig UPOC, kann jedoch frei vergeben werden), Gläubiger-ID, Startdatum, vereinbarte Fristen (werden gemäss SEPA-Standard übernommen, können jedoch verändert werden), Status, letzte Verwendung, eingescanntes Papier-Mandat.

CodX PostOffice unterstützt ausschliesslich papiergebundene Mehrfachmandate (keine eMandate, keine Einmalmandate).

Die Mandate sind eindeutig durch eine Mandatsreferenz gekennzeichnet. Standardmässig vergibt *CodX PostOffice* den Mandaten UPOCs (Typ: Dokument) als Mandatsreferenz. Diese kann jedoch durch den Benutzer entsprechend abgeändert werden. In jedem Fall führt *CodX PostOffice* bei der Speicherung von Mandaten eine Prüfung auf Eindeutigkeit der Mandatsreferenz durch.

In *CodX PostOffice* werden Druck-Vorlagen für SEPA-Lastschriftmandate und SEPA-Firmenlastschrift - Mandate angeboten. Diese enthalten die Daten und Formulierungen gemäss den Richtlinien des European Payments Councils (EPC) für SEPA-Mandate. Damit können diese Mandate einfach ausgedruckt und dem Kunden zur Unterschrift zugestellt werden. Anschliessend können diese Mandate eingescannt und in *CodX PostOffice* abgelegt werden. Damit haben Sie alle relevanten Daten jederzeit verfügbar.



Soll die Mandatsverwaltung durch ein Drittsystem (z.B. FIBU) erfolgen, so können die Mandate über die Import- und Export - Funktionen des SEPA-Moduls ausgetauscht werden. Die Spezifikation der Schnittstelle ist auf Anfrage erhältlich.

Rechnungslauf und Rechnungen

Im Gegensatz zur nationalen Einzugsermächtigung ist die Angabe des Fälligkeitsdatums bei SEPA-SDD zwingend notwendig. Mit dem SEPA-Modul von *CodX PostOffice* wird für SEPA-Rechnungen ein eindeutiges Fälligkeitsdatum berechnet. Dabei werden Werktage und Feiertage gemäss Einstellungen von *CodX PostOffice* berücksichtigt. Das Fälligkeitsdatum der Rechnung kann in *CodX PostOffice* manuell geändert werden, solange die Rechnung nicht abgeschlossen ist.

Jedes Mandat ist mit einem Startdatum versehen. Normalerweise gilt ein Mandat bis ein neues Mandat abgeschlossen wird, ein Widerruf durch den Debitor erfolgt oder nach Ablauf von 36 Monaten nach der letzten Lastschrift. *CodX PostOffice* ermittelt aus diesen Kriterien das gültige Mandat aus. Sind in *CodX PostOffice* Eintragungen für die Einzugsermächtigung und SEPA-SDD vorhanden, so hat SEPA-SDD Vorrang, sofern ein gültiges Mandat gefunden wird. Wird kein gültiges Mandat gefunden, so kann das SEPA-Modul so konfiguriert werden, dass automatisch eine normale Rechnung erstellt wird.

Wird ein gültiges Mandat gefunden, so werden in der Datenbank alle Mandatsdaten zur Rechnung abgespeichert. Es wird auch hinterlegt, ob es sich um eine normale Rechnung, eine Rechnung mit Einzugsermächtigung oder eine SEPA-SDD-Rechnung handelt. Damit können auf dem kundenindividuellen Rechnungsformular alle notwendigen Daten aufgedruckt werden (z.B. Fälligkeitsdatum, IBAN, BIC, Mandatsreferenz, Gläubiger-ID usw.). Das Rechnungsformular kann somit als Pre-Notification verwendet werden. Dazu muss das kundenspezifische Rechnungsformular von *CodX PostOffice* entsprechend angepasst werden.

CodX PostOffice führt beim Rechnungslauf auch ein entsprechendes Protokoll für Rechnungen, bei welchen kein oder kein gültiges Mandat gefunden wurde oder die im Mandat definierten Fristen nicht eingehalten werden können. Die betroffenen Rechnungen können einfach gefiltert und nach Bedarf manuell nachbearbeitet werden.

Standard-FIBU-Export

Der Standard-FIBU-Export von *CodX PostOffice* wird mit dem Einsatz von SEPA-SDD komplett überarbeitet. Dabei werden zusätzlich zu den bereits bekannten Rechnungsdaten auch alle verfügbaren Daten bezüglich Einzugsermächtigung und SEPA-SDD inklusive der verwendeten Mandatsdaten ausgegeben. Beim FIBU-Export werden die Fristen gemäss dem Mandat nochmals geprüft und protokolliert, falls diese nicht gültig sind.

Der Standard-FIBU-Export ist neu auch in der Lage, die PDF-Dateien der Rechnungen automatisch zu exportieren. Damit können verschiedene kundenspezifische und damit kostenpflichtige FIBU-Exporte abgelöst werden. Selbstverständlich sind auch weiterhin kundenspezifische FIBU-Exporte möglich.

Die Spezifikation des Standard-FIBU-Exports ist auf Anfrage erhältlich.

Gläubiger-ID

Damit SEPA-SDD überhaupt funktioniert, muss der Dienstleister eine Gläubiger-ID beantragen. *CodX PostOffice* speichert diese ID beim Rechnungsmandant und gibt diese auch beim Standard-FIBU-Export aus. Damit ist das SEPA-Modul von *CodX PostOffice* für SEPA-SDD komplett mandantenfähig.

Was unterstützt *CodX PostOffice* nicht?

Die folgenden Funktionen werden von *CodX PostOffice* nicht unterstützt:

- ▲ Es erfolgt keine Zahlungsabwicklung über *CodX PostOffice*: Das bedeutet, dass auch keine elektronischen SEPA-Lastschriften direkt an das Zahlungsinstitut versandt werden. Dies ist Aufgabe des übergeordneten FIBU-Systems.
- ▲ *CodX PostOffice* bearbeitet keine Rückgabe von Lastschriften: Dies ist Aufgabe des übergeordneten FIBU-Systems.
- ▲ Es erfolgt keine separate Pre-Notification durch *CodX PostOffice*: Gemäss dem SEPA-Standard müssen termingerecht Pre-Notifications gesendet werden. Das Rechnungsformular kann so angepasst werden, dass dieses als Pre-Notification eingesetzt werden kann.
- ▲ *CodX PostOffice* gibt über die Standard-FIBU-Schnittstelle die notwendigen Termine für den Versand von Pre-Notifications und der Transaktion gemäss den Vereinbarungen des Mandats aus.
- ▲ *CodX PostOffice* unterstützt kein Sequence-Type: Die Sequenz der Übertragung der Lastschrift an das Zahlungsinstitut (FRST, RCUR, FNAL, OOFF) muss durch das übergeordnete FIBU-System erfolgen.
- ▲ Keine revisionssichere Speicherung von Mandaten: *CodX PostOffice* bietet die Möglichkeit, SEPA-Mandate zu verwalten und das eingescannte Papier-Mandat zu speichern. Dies erfolgt jedoch nicht revisionssicher.

Verfügbarkeit

Das SEPA-Modul ist ab der Version V2013.05 von *CodX PostOffice* voraussichtlich ab Juni 2013 verfügbar. Kunden mit einem Update-Vertrag können diese Version online beziehen und installieren.

Das SEPA-Modul ist kostenpflichtig und kann ohne weitere Installation durch die Lizenzvergabe von *CodX* Software freigeschaltet werden.

Kontakt

CodX Software AG
Sinslerstrasse 47
6330 Cham
Schweiz

+41 41 798 11 22
info@codx.ch
www.codx.ch


Microsoft Partner
Gold Independent Software Vendor (ISV)